

**euro adhoc: ErSol Solar Energy AG / Quartals- und Halbjahresbilanz / ErSol
Ergebnisse für die ersten neun Monate 2006 und Gesamtjahresprognose 2006
(D)**

Ad hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der
Emittent verantwortlich.

15.11.2006

ErSol Ergebnisse für die ersten neun Monate 2006 und Gesamtjahresprognose 2006

Die Ergebnisse der ersten neun Monate 2006 der ErSol Solar Energy AG (ErSol) zeigen erneut ein starkes Wachstum bei Umsatz und Gewinn. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (TEUR 43.216) konnte der Konzernumsatz aufgrund der anhaltenden Expansion der Gruppe um 122,3 Prozent auf TEUR 96.049 erhöht werden. Das Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT) der ErSol konnte in den ersten neun Monaten sogar um 178,2 Prozent gesteigert werden und lag bei TEUR 16.840 (Vorjahr: 6.054). Die EBIT-Marge wurde auf 17,5 Prozent erhöht, 2005 lag sie noch bei 14,0 Prozent. Der Konzerngewinn konnte im Vorjahresvergleich deutlich erhöht werden. Mit einer Steigerung um 127,4 Prozent lag er im Berichtszeitraum bei TEUR 10.732 - in den ersten neun Monaten 2005 waren es noch TEUR 4.720.

Lieferverzögerungen externer Wafer-Hersteller, mit denen ErSol feste vertragliche Bindungen hat, führten im dritten Quartal 2006 zu einem höheren Aufwand für den Bezug von Wafern als geplant und damit nur zu einem moderaten Ergebniswachstum. ErSol rechnet für das Gesamtjahr 2006 weiterhin mit dem prognostizierten Umsatz zwischen 120 und 125 Millionen Euro. Das Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT) und das Vorsteuerergebnis (EBT) werden im Geschäftsjahr 2006 voraussichtlich im Bereich zwischen 20 und 23 Millionen Euro liegen. Die EBIT- und EBT-Marge wird dementsprechend unter den bisher prognostizierten 20 Prozent liegen. Grund dafür sind auch weitere Verzögerungen bei multikristallinen Wafer-Lieferungen im laufenden vierten Quartal. Da aber zu erwarten ist, dass der Großteil der fest vereinbarten Lieferungen nur temporär verschoben wird, sollten diese Wafer-Lieferungen ErSol im nächsten Jahr zugutekommen. Einfluss auf das geringer als erwartete Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit im Geschäftsjahr 2006 haben aber auch die vorgezogenen Kapazitätserweiterungen der ErSol Gruppe. Zusätzliche Anlaufkosten für die Dünnschicht-Fertigung und weitere Investitionen im kristallinen Bereich fallen bereits in diesem Jahr an. Diese früher als geplanten Ausbauaktivitäten sollen

unter anderem einen schnelleren Einstieg in die Produktion von
Dünnschichtmodulen ermöglichen.

Rückfragehinweis:

Sonja Teurezbacher

Investor Relations Manager

+49 (0)361 219 5130

sonja.teurezbacher@ersol.de

Ende der Mitteilung

euro adhoc 15.11.2006 07:42:31

~

Emittent: ErSol Solar Energy AG

Wilhelm-Wolff-Straße 23

D-99099 Erfurt

Telefon: +49(0)361 21 95-0

FAX: +49(0)361 21 95-133

Email: info@ersol.de

WWW: http://www.ersol.de

ISIN: DE0006627532

Indizes: CDAX, TecDAX, HDAX, Midcap Market Index, Prime All Share, Technologie
All Share

Börsen: Amtlicher Markt/Prime Standard: Frankfurter Wertpapierbörse,
Freiverkehr: Börse Berlin-Bremen, Hamburger Wertpapierbörse,
Baden-Württembergische Wertpapierbörse, Börse Düsseldorf, Bayerische
Börse

Branche: Alternativ-Energien

Sprache: Deutsch

~

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0012 2006-11-15/08:17

150817 Nov 06

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20061115_OTS0012